Münsterisches Intelligenzblatt.

Nro. 4. Sonntag den 4. Januar 1846.

Intelligenz-Comtoir im Ober-Post-Amts-Gebäude.

Bekanntmachung.

1) Der Metzgerknecht Levi Löwenbach aus Stromberg, welcher bereits mehrmals wegen verübter Diebstähle mit Zuchthausstrafe belegt gewesen, und zuletzt nach ausgestandener 16monatlicher Zuchthausstrafe am 28. September d. J. entlassen ist, hat sich seit dem 13. October c. der polizeilichen Aufsicht entzogen, und ist dessen Aufenthalt unbekannt. Die Polizei-Behörden werden hiervon in Kenntniß gesetzt, mit dem Ersuchen, da an der Habhaftwerdung dieses höchst gefährlichen Menschen sehr gelegen ist, denselben im Betretungsfalle anzuhalten und an den Unterzeichneten abliefern zu lassen.

Oelde den 22. December 1845. Der Amtmann.

Steckbrief-Wiederruf.

2) Der unter dem 15. November c. gegen den Taglöhner Bernard Sasse erlassene Steckbrief wird hierdurch als erledigt zurückgenommen.

Recklinghausen den 18. December 1845.

Königliches Land- und Stadt-Gericht.

Subhastations-Patent.

Land- und Stadt-Gericht zu Ahaus.

Nothwendiger Verkauf.

3) Das dem Rudolph Glanerschulte und den Pupillen Terdenge gemeinschaftlich zu-

stehende Kolonat Terdenge in Eilermark, Kirchspiels Epe, wozu außer dem Wohnhause Nro. cat. 41, dem Schoppen, Backhause, zwei Leibzuchtshäusern und der Berechtigung in der Eilermark an Grundstücken gehören, Katastral-Gemeinde Epe Flur 22. Nro. 1. Haus, Hof und Weide, 125 □Ruthen, Flur 22. Nro. 2 und 3 Schniederskamp, Acker, 5 Morgen 38 □Ruthen 45 Fuß, Nro. 4 Heide, 177 □Ruthen 85 Fuß, Flur 22. Nro. 5 Nie Erve, Ackerland, 1 Morgen 153 □Ruthen 90 Fuß, Flur 22. Nro. 6 Brefeld, Wiese, 2 Morgen 115 □Ruthen 85 Fuß, Flur 22. Nro. 7 Halskamp, Acker, 3 Morgen 79 Ruthen 55 Fuß, Flur 22. Nro. 8 Heumate, Wiese, 4 Morgen 63 □Ruthen 55 Fuß, ibid. Nro. 9 Heumate, Acker, 1 Morgen 125 □Ruthen 55 Fuß, Flur 22. Nro. 10 Neue Kamp, Acker, 4 Morgen 42 □Ruthen 25 Fuß, Flur 22. Nro. 11 Olle Dinkel, Wiese, 1 Morgen 21 □Ruthen 5 Fuß, Flur 22. Nro. 12 Abbruchshonte, Acker, 8 Morgen 6 □Ruthen 35 Fuß, Flur 22. Nro. 13 Kuhmate, Wiese, 1 Morgen 148 □Ruthen 15 Fuß, ibid. Acker, 1 Morgen 148 Ruthen 15 Fuß, Flur 22. Nro. 14 Weg, Weide, 55 □Ruthen 55 Fuß, Flur 22. No. 15 Brink, Weide, 103 □Ruthen 90 Fuß, Flur 22. Nro. 16 Appelhof, Garten, 19 □Ruthen, Flur 22. Nro. 17 Haus und Hof, 18 □Ruthen 45 Fuß, Flur 22. Nro. 18 Gaaren, Garten, 1 Morgen 18 □Ruthen 20 Fuß, Flur 22. Nro. 19 Büsken, Holz, 55 □Ruthen 15 Fuß, Flur 22. Nro. 20 Hof, Holz, 39 □Ruthen 35 Fuß, Nro. 21 Hof, Weide, 147 Ruthen 70 Fuß, Flur 22. No. 22 Klümpers Haus, Acker, 5 Morgen 82 □Ruthen 10 Fuß, Flur 22. Nro. 23 Nie Grund, Heide, 1 Morgen 114 Ruthen 25 Fuß, Flur 22. Nro. 24 Neue Mathe, Weide, 2 Morgen 147 □Ruthen 25 Fuß, Flur 22. Nro. 25 Olde Goren, Acker, 148 □Ruthen 70 Fuß, Flur 23. Nro. 20/2 Brock, Heide, 1 Morgen 57 □Ruthen 15 Fuß, im Ganzen nach Abzug der Lasten geschätzt zu 2994 Thlr. 16 Sgr. 6 Pf., zufolge der nebst Hypothekenschein im Büreau I. einzusehenden Taxe, soll in termino

Donnerstag den 5. März 1846 Morgens 11 Uhr

an gewöhnlicher Gerichtsstelle im Wege der Execution nothwendig subhastirt werden.

Vermischte Nachrichten.

4) Am 9. Januar c., des Morgens 10 Uhr anfänglich, sollen zehn an dem alten Wege nach Nienberge belegene Gärten an Ort und Stelle meistbietend verpachtet werden.

Sämmtliche Gärten sind auch unter der Hand zu verkaufen.

C. Hammer, Hörsterstraße No. 275.

5) Samstag den 10. Januar Morgens 9 Uhr sollen in meinem Auctions-Lokale, im Hause des Herrn Kaufmanns Chr. Pollack, Salzstraße Nro. 70, allerhand Mobilien und Hausgeräthe, als: Kanapees, Tische, Stühle, Schränke, ein großer Schreibtisch, Spiegel, Porzellan-Sachen, Lampen, mehrere vorzügliche Jagdgewehre, Taschen-Uhren und sehr schöne Tafel-Uhren ꝛc. an den Meistbietenden verkauft werden.

Jodoc Rachel, Auctions-Commissar.

Garten-Verkauf.

6) Ein zwischen Neu- und Neubrücken-Thor dicht hinter der Kreuzschanze gelegener

Garten, mit einem schönen Häuschen und vielen tragbaren Obstbäumen versehen, steht unter der Hand zu verkaufen. Von wem, sagt die Expedition des Westf. Merkurs.

7) Eine Partie trockener Eichen-Breter ist billig zu verkaufen bei dem
Gerichts-Taxator Wilming am Martini-Kirchhof.

8) Zwei gesunde Esel stehen billig zu verkaufen bei Wiegert auf dem Bült.

9) Mit der Bitte, das meinem sel. Vater geschenkte Vertrauen auf mich geneigtst übertragen zu wollen, verbinde ich die ergebenste Anzeige, daß ich mich hier als Metzger etablirt und meinen Stand auf der neuen Fleischhalle auf der Rothenburg genommen habe.
Münster den 1. Januar 1846. Franz Leinemann.

10) Ziehung am 15. Januar 1846. Ganze, halbe und 1/4 Loose zur 1. Klasse 93. Klassen-Lotterie empfiehlt H. Lohn, königl. Lotterie-Einnehmer.

11) Heute Sonntag den 4. Concert auf der Insel vom Musik-Corps des 13. Inf.-Regiments. Anfang 2 1/2 Uhr. Entree 2 1/2 Sgr. à Person. C. Goedecke.

12) Für ein in Berlin neu etablirtes Commissions-, Agentur- und Incasso-Geschäft werden noch Agenturen als Lager in couranten Artikeln des Manufaktur-Fachs für die Residenz, Ost- und Westpreußen, sowie angränzende Herzogthümer gesucht.
Hinlänglich gesammelte Erfahrungen, verbunden mit den nöthigen Mitteln, setzen die Inhaber in den Stand, jedes geschenkte Vertrauen zu rechtfertigen!
Adressen werden höflichst erbeten unter S. G. durch die Gropius'sche Buch- und Kunsthandlung in Berlin.

13) Eine Köchin, welche mehrere Jahre bei einer der ersten und ältesten adeligen Familien Westphalens in Diensten stand, wünscht sich fernerweit zu versuchen. Nähere Auskunft ertheilt die Expedition des Westf. Merkurs.

14) Frische Colchester-Austern bei Steilberg unterm Bogen.

15) Mitten in der Stadt steht ein Logis an eine stille Familie zu vermiethen. Wo, sagt die Expedition des Westf. Merkurs.

16) Hörsterstraße Nro. 111 steht in der oberen Etage eine Wohnung von 5 Zimmern, einer geräumigen Entree und Küche nebst Bodengelaß und Keller zu Cantate zu vermiethen.

Angekommene Fremde.

F. Gerbaulet: (im Könige von England.) Mathias, Post-Sekretair aus Wesel. Weiland aus Geldern, A. Nagel aus Hamburg, Köhler aus Darmstadt, Th. Phillipsen aus Koppenhagen, Kaufleute.

C. Nölckens Nachfolger, A. Völcker: (im Münsterschen Hofe.) Adolph Morkramer aus Rheydt, B. Schnoerem aus Leipzig, Kaufleute.

E. Krapp: (im Westfälischen Hofe.) Nicolai, Dr. med. aus Warendorf. Henze aus Barmen, Biederlack aus Greven, Bohlen aus Ramsdorff, Terfloth a. Greven, Kaufleute.

F. Renne: (Ludgeri-Straße.) Drees, Chemiker aus Wocklum. Walther, Kaufm. aus Hamburg.

Marktpreise zu Münster, im Januar 1845 vom Preuß. Scheffel.

Datum.	Weitzen.			Roggen.			Gerste.			Buchweitzen.			Hafer.			Kartoffeln.		
	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.
3.	3	7	6	2	13	9	1	19	—	2	—	—	1	2	6	1	2	—

Mehlpreise in der Dampfmühle, exclusive Mahlsteuer.

Weizenmehl superfeines per Sack (200 Pfund)			.	.	10	Thlr.	25	Sgr.
dito feines	—	—	.	.	10	—	5	—
Roggenmehl, gebeutelt	—	—	.	.	8	—	20	—
Graupen, Mittelsorte	—	—	.	.	9	—	20	—

Die Säcke sind nicht mit berechnet, und werden für Mehl mit 20 Sgr. und für Graupen mit 11 Sgr. besonders berechnet.

Mehlpreise in der Dampfmühle und im Geschäfts-Locale Nro. 84 A. neben Lamberti-Kirche, einschließlich der Mahlsteuer.

Weizenmehl, superfeines	p. Pfund	—	2	Sgr.	1	Pfenn.	p. Thlr. 15	Pfund
— feines,		—	2	—	—	—	16	—
Roggenmehl, gebeutelt,		—	1	—	6	—	20½	—
Graupen, Mittelsorte,		—	1	—	9	—	19	—